AB09-2: Gestaltungsorientierte Mediendidaktik

Die Einstellung macht viel aus: Sieht man Medien nicht als reine Wissensspeicher an, sondern betrachtet sie als Mittel, mithilfe derer Lernende selbst tätig werden können, vertritt man eine gestaltungsorientierte Mediendidaktik. Hierbei werden Medien als Werkzeug verwendet, über das Lernende sich Wissen selber erschließen. Auf diesem Arbeitsblatt lernen Sie Kriterien für eine gestaltungsorientierte Mediendidaktik kennen und formulieren selbst Fragen für deren Überprüfung.

Materialien:

M09-2: Gestaltungsorientierte Mediendidaktik

Aufgabenstellung:

1)Kerres hat vier Kriterien entwickelt, die der erfolgreichen Anwendung von gestaltungsorientierter Mediendidaktik dienen sollen. Lesen Sie seine Kriterien in Materialien (1).
a)Geben Sie die vier Kriterien in eigenen Worten wieder.

2)Lesen Sie nochmals die vier Kriterien von Kerres.
a)Entwickeln Sie für jedes Kriterium mindestens eine konkrete Frage, die die Anwendung der gestaltungsorientierten Mediendidaktik überprüft.
b)Beantworten Sie Ihre Fragen aus 2 b) bezogen auf diese Arbeitsblätter zur Vorlesung Mediendidaktik.
c)Bewerten Sie basierend auf Ihren Antworten aus 2 b), ob die gestaltungsorientierte Mediendidaktik bei der Entwicklung der Arbeitsblätter erfolgreich angewandt wurde.

Hungry Minds:

In seinem Aufsatz “Gestaltungsorientierte Mediendidaktik und ihr Verhältnis zur Allgemeinen Didaktik” geht Kerres auf Mediendidaktik im Allgemeinen, und Gestaltungsorientierten Mediendidaktik im besonderen ein: https://learninglab.uni-due.de/sites/default/files/mdidaktikkerres_0.pdf

From:
https://foc.geomedienlabor.de/ - **Frankfurt Open Courseware**

Permanent link:
https://foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:studierende:l:vl-md:arbeitsblatt:ab09-2&rev=1541097434

Last update: **2018/11/01 19:37**